

# Inhalt

Danksagung.....	XI
1. Was dieses Buch will.....	13
<b>Teil 1 Aus theoretischer Perspektive</b>	
2. Chancen und Grenzen des Vorgehens .....	23
2.1 Das Korpus .....	23
2.2 Methodik .....	28
2.2.1 Bestimmung und Abgrenzung des Valenzträgers .....	28
2.2.2 Position von Ergänzungen.....	31
2.2.3 Grundfolge und Bindung.....	33
3. Wie Sprachen charakterisiert werden können .....	39
3.1 Sprachtypologie.....	39
3.2 Textrealisierung .....	41
3.3 Ausdruck und Inhalt .....	42
3.3.1 Beschreibungskategorien und -ebenen.....	42
3.3.2 Semantische Transparenz .....	43
3.3.3 Grammatische Komplexität.....	48
3.3.4 Lernaufwand, kognitiver Aufwand und Verbosität .....	51
3.3.5 Untersuchte Parameter.....	52
3.4 Kovariation funktionaler Äquivalente.....	54
4. Einheit in der Vielheit: John A. Hawkins' sprachtypologische Welt.....	57
4.1 Allgemeines zu Hawkins' sprachtypologischen Ansätzen .....	57
4.2 Hawkins' erste These: Eine vergleichende Typologie des Englischen und Deutschen .....	58
4.2.1 Darstellung .....	58
4.2.2 Kritik .....	67
4.2.3 Zusammenfassung .....	77

4.3	Hawkins' zweite These: Eine Verarbeitungstheorie der Wortfolge und Konstituentenstruktur .....	78
4.3.1	Einführung .....	78
4.3.2	Verarbeitung der Konstituentenstruktur .....	81
4.3.2.1	Prinzip des frühen Erkennens der unmittelbaren Konstituenten .....	81
4.3.2.2	Verarbeitung der Konstituentenstruktur im Deutschen .....	83
4.3.3	Zusammenfassung .....	88
4.4	Hawkins' zweite These: Verarbeitung der semantischen Satzstruktur .....	89
4.4.1	Phasenmodelle des Erkennens der semantischen Satzstruktur .....	89
4.4.2	Kritik .....	93
4.4.3	Zusammenfassung .....	96
4.5	Hawkins' dritte These: Effizienz und Komplexität in der Grammatik .....	96
4.5.1	Darstellung und Kritik .....	96
4.5.2	Zusammenfassung .....	102
5.	Valenz: wie Sprache Welt erfasst .....	104
5.1	Valenzbegriff .....	104
5.1.1	Einführung .....	104
5.1.2	Anforderungsprofil an eine Valenztheorie .....	105
5.1.3	Definition von Valenz .....	109
5.1.4	Logik und Valenz .....	115
5.1.5	Indeterminiertheit von Valenz .....	117
5.2	Aspekte eines Valenzmodells in der Übersicht .....	119
5.3	Zuordnung von Szenario-Partizipanten zu Ergänzungen .....	120
5.4	Valenz und Konstruktion .....	129
5.5	Ebenen der Valenzbeschreibung .....	131
5.6	Änderungen der Valenz: Valenzwechsel, -reduktion und -erhöhung .....	138
5.7	Vagheit, Familienähnlichkeit, Multidimensionalität und Prototypik .....	145
5.8	Valenztheorien in der Übersicht .....	156
5.9	Zusammenfassung .....	157

## Teil 2 Aus empirischer Perspektive

6.	Daten aus dem Korpus: Ergänzungsunabhängige Parameter .....	163
6.1	Text-, Satz-, Wort- und Silbenlänge .....	163
6.2	Anzahl der Verbalphrasen im Deutschen und Englischen .....	168
6.2.1	Art und Frequenz: Englisch als verbalere Sprache .....	168
6.2.2	Konversen .....	176
6.2.3	Verbpositionen aus grammatischer und typologischer Sicht .....	183

6.3	Zusammenfassung .....	186
7.	Wie im Deutschen und Englischen Verben ergänzt werden .....	188
7.1	Kontrastiver Überblick über Ergänzungsklassen im Deutschen und Englischen .....	189
7.2	Subjekt .....	191
	7.2.1 Definition .....	191
	7.2.2 Typologische Einordnung .....	194
	7.2.3 Abweichende Kennzeichnungen .....	197
	7.2.4 Kopfkennzeichnung .....	198
	7.2.5 Subjektelemente .....	199
	7.2.6 Frequenz .....	208
	7.2.7 Semantik des Subjekts .....	212
	7.2.8 Realisierungsformen des Subjekts .....	216
	7.2.9 Kennzeichnung der Opposition zwischen Subjekt und direktem Objekt .....	217
	7.2.10 Temporäre Ambiguität .....	220
	7.2.11 Position .....	228
	7.2.12 Zusammenfassung .....	235
7.3	Akkusativ-E/Direct Object .....	238
	7.3.1 Definition .....	238
	7.3.2 Abgrenzung des direkten vom indirekten Objekt .....	238
	7.3.3 Frequenz .....	243
	7.3.4 Semantik des direkten Objekts .....	249
	7.3.5 Position .....	250
	7.3.6 Zusammenfassung .....	255
7.4	Genitiv-E .....	257
	7.4.1 Definition .....	257
	7.4.2 Frequenz .....	258
	7.4.3 Zusammenfassung .....	258
7.5	Dativ-E/Indirect object .....	259
	7.5.1 Definition .....	259
	7.5.2 Semantik .....	259
	7.5.3 Typologische Kontraste .....	262
	7.5.4 Realisierung und Frequenz .....	265
	7.5.5 Position .....	266
	7.5.6 Zusammenfassung .....	267
7.6	Präpositiv-E .....	268
	7.6.1 Definition .....	268
	7.6.2 Semantik .....	269
	7.6.3 Abgrenzung .....	270

7.6.4	Frequenz .....	274
7.6.5	Position .....	276
7.6.6	Zusammenfassung .....	279
7.7	Adverbial-E .....	280
7.7.1	Definition .....	280
7.7.2	Semantik .....	281
7.7.3	Abgrenzung .....	282
7.7.4	Realisierung und Frequenz .....	285
7.7.5	Position .....	292
7.7.6	Zusammenfassung .....	294
7.8	Prädikativ-E .....	295
7.8.1	Definition und Semantik .....	295
7.8.2	Abgrenzung .....	298
7.8.3	Sachverhaltsbeteiligung .....	300
7.8.4	Frequenz .....	301
7.8.5	Position .....	305
7.8.6	Zusammenfassung .....	307
7.9	Verbativ-E .....	309
7.9.1	Definition, Abgrenzung und Semantik .....	309
7.9.2	Frequenz .....	312
7.9.3	Position .....	313
7.9.4	Zusammenfassung .....	314
8.	Wie im Deutschen und Englischen Verben durch Teilsätze ergänzt werden .....	315
8.1	Überblick über die Formen von Ergänzungssätzen .....	315
8.2	Klassen von Ergänzungssätzen .....	317
8.2.1	Frequenz .....	317
8.2.2	Kontraste .....	320
8.3	Formen der Ergänzungssätze .....	330
8.3.1	w-/wh-Sätze .....	330
8.3.2	Spaltsätze .....	331
8.3.3	Frequenz .....	335
8.4	Zusammenfassung .....	349
9.	Was gelernt wurde .....	354
	Abkürzungen und Zeichen .....	356
	Literatur .....	361